

Des bürgerl. Handelstandes Ansagere.

Hoffmann, Karl, log. bey dem Handelstand im Hüttnerischen Haus, am alten Bauernmarkt im 2ten Stock.

Danzer Franz; Philipp, log. im Leydtschacherischen Haus, auf dem Spitalberg Nro. 102.

Haberblehler Martin, log. auf der Windmühl Nro. 3.

Aller einkehrenden
fremden Landkutschern
Einlogierungen.

Die Badner, zum goldenen Greifen in der Kärntnerstrasse.

Die Neustädter, eben allda.

Die Gräzer, bey der Koblfrainzen an der Wieden.

Die von Preßburg, bey dem goldenen Hirschen nächst dem rothen Thurm.

Die von Ofen, bey dem weissen Wolfen am alten Fleischmarkt.

Die von Znaym, eben daselbst.

Die von Raab, am alten Fleischmarkt bey dem weissen Wolfen.

Die von Prag, bey dem goldenen Lämmel in der Leopoldstadt.

Die von Olmütz und Iglau, bey
schwarzen Adler in der Leopoldstadt.
Die von Prag aus der Neustadt, ebendas.
Die von Nürnberg, bey goldenen Sch-
sen in der Leopoldstadt.

Die von Benedig, bey goldenen Ka-
pauner auf der Wieden.

Die von Villach oder Benedig, bey gol-
denen Bärn auf der Wieden.

Die von Breslau, bey goldenen Strauß-
sen in der Leopoldstadt.

Item die wienerischen Landkutscher, bey
dem wilden Mann alle Wochen nach
Grätz und Linz, wie dann auch alle Wo-
chen bey dem goldenen Straußen in der
Leopoldstadt nach Prag.

Die von Brünn, bey weissen Löwen auf
dem Salzgries.

Die von Linz, in dem Steyrerhof, kommen
nur im Winter nacher Wien, item die
Regenspurger.

Die Dedenburger, im Matschackerhof,
item die von St. Pölten.

Die von Junsbruck bey goldenen Ka-
pauner auf der Wieden.

Die von Triume, Trieste, Görz und Lay-
bach, auf der Wieden bey der Kohl-
frainzen.

Die von Essig, bey goldenen Lam-
mel auf der Wieden.

In Abwesenheit vorbenannter Landkut-
scher sind die wienerischen am Lubeck
alle Tage zu finden.